



Informationsmaterial für Lehrpersonen



Freude an der Natur und Verantwortung für die Natur übernehmen

In allen Wald- und Forstberufen ist nicht nur die Freude an der Natur, sondern auch der Wille, Verantwortung für die Natur zu übernehmen, eine wichtige Grundlage. In der Schweiz kannst du verschiedene Berufe erlernen, die im direkten Zusammenhang mit dem Wald stehen. Von der Berufsattest-Lehre bis zum Hochschulabschluss ist alles dabei.

Den besten Überblick und gesammelte Informationen bietet die [Hilfsmittel/Ausbildungsdokumente](#) Codoc. Hier eine Auswahl:

1. Forstwart/in mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis



Zentrale Aufgabe der Forstwartinnen und Forstwarte ist die Holzernte. Zusätzlich befassen sie sich mit der Pflanzung und Pflege von Jungwald und mit Arbeiten im Naturschutzbereich. Auch Bauarbeiten wie Grünverbau (z.B. Hang- und Bachsicherung mit Pflanzen) oder Wegunterhalt gehören zu den Tätigkeiten.

Wer körperlich gesund und belastbar ist, wird sich in der Waldarbeit wohl fühlen. Die Bereitschaft, bei jedem Wetter in der Natur zu sein, in einem kleinen Team zu arbeiten und die Sicherheitsregeln zu beachten, muss zum Lernen des Berufes vorhanden sein.

Voraussetzungen: Abgeschlossene Volksschule, einwöchige Schnupperlehre, berufsbezogenes Arztzeugnis

Ausbildung: 3 Jahre in einem Forstbetrieb, 1 Tag Berufsschule / Woche oder im Block

Abschluss: Lehrabschlussprüfung

→ [Eignungstest](#)

→ [Lehrstellennachweis](#)

2. **Forstmaschinenführer/in** mit eidgenössischem Fachausweis

Diese Fachleute sind Spezialisten, die Forstmaschinen fahren und warten. Sie arbeiten zum Beispiel mit Forstschlepper, Tragschlepper ("Forwarder") oder Vollernter ("Harvester"). Forstmaschinenführer arbeiten allein und selbstständig. Neben der Beherrschung ihrer Fahrzeuge konzentriert sich ihr Fachwissen vor allem auf die mechanische Holzernte, die Holzlagerung und den Forstschutz. Der Einsatz schwerer Maschinen im Wald muss sorgfältig geplant werden, damit keine bleibenden Schäden am Waldboden und am Jungwuchs entstehen.



Voraussetzungen: Eidg. Fähigkeitszeugnis als Forstwart/in und 2 Jahre Berufspraxis
Ausbildung: Besuch von 5 Modulen
Abschluss: Berufsprüfung

3. **Forstwart-Vorarbeiter/in** mit eidgenössischem Fachausweis

Forstwart-Vorarbeiter/innen übernehmen Funktionen als Gruppenleiter/innen und Ausbilder/innen. Sie betreuen Teams mit ausgebildeten Forstwarten und angelernten Waldarbeitern, Lehrlingen, Spezialisten und Teilzeitarbeitskräften.

Voraussetzungen: Eidg. Fähigkeitszeugnis als Forstwart/in, 2 Jahre Berufspraxis, Lehrmeisterkurs, Anwendungsbewilligung für umweltgefährdende Stoffe

Ausbildung: 15 Module innerhalb von 3 Jahren berufsbegleitend
Abschluss: Berufsprüfung

4. **dipl. Förster/in**

Försterinnen und Förster leiten in der Regel private oder öffentliche Forstbetriebe. Ihre Aufgabe besteht darin, die Interessen der Öffentlichkeit, Waldeigentümer, Jäger und Naturschützer unter einen Hut zu bringen. Sie sind vor allem für die Planung und Durchführung der Holzernte und Waldpflege verantwortlich und geben dem Team entsprechende Anweisungen.

Voraussetzungen: eidg. Fähigkeitszeugnis als Forstwart/in, 18 Monate Berufspraxis

Ausbildung: 7 Einführungsmodule dann Vollzeitbesuch eines zusammenhängenden Ausbildungsteils. Total 2 Jahre an den Interkantonalen Bildungszentren Wald in [Lyss](#) und [Maienfeld](#)

Abschluss: Diplomprüfung

5. **Bachelor und Master in Waldwissenschaften (Fachhochschule): Fachleute fürs Management eines komplexen Ökosystems**

Bachelors in Waldwissenschaften zielen auf eine naturverträgliche Bewirtschaftung der Wälder und stellen dadurch sicher, dass die von der Gesellschaft geforderte Schutz-, Nutz- und Erholungsfunktion dauerhaft erhalten bleibt. Die hierfür notwendigen Kenntnisse über das komplexe Ökosystem Wald sowie die Fertigkeiten im Hinblick auf seine Pflege und Bewirtschaftung werden während des Studiums an der HAFL vermittelt. Die breit gefächerte und interdisziplinär ausgerichtete Ausbildung erlaubt es den Absolventinnen und Absolventen, Zielkonflikte zwischen verschiedenen gesellschaftlichen Ansprüchen zu erkennen und zwischen ihnen zu vermitteln.

Weitere Informationen: [Bachelor](#) und [Master](#)

6. Bachelor und Master in Umweltnaturwissenschaften ETH

Die Ausbildung in [Umweltnaturwissenschaften](#) vermittelt Wissen und Verständnis über die Funktionsweise der natürlichen Umwelt und die Wechselwirkungen zwischen dem Menschen und seiner belebten und unbelebten Umwelt. Die Studierenden lernen Umweltfragen mit wissenschaftlichen Methoden zu analysieren, daraus Lösungen zu entwickeln sowie diese zu bewerten und umzusetzen. Besonderes Gewicht wird auf interdisziplinäres Arbeiten gelegt, das neben den Naturwissenschaften auch die Sozial- und Geisteswissenschaften sowie die Technik einschliesst. Das Konzept der Nachhaltigkeit nimmt dabei einen wichtigen Stellenwert ein mit dem Ziel, dieses in der zukünftigen beruflichen Tätigkeit von Umweltnaturwissenschaftlerinnen und Umweltnaturwissenschaftler anwenden zu können.

7. Waldpädagogin / CAS Naturbezogene Umweltbildung



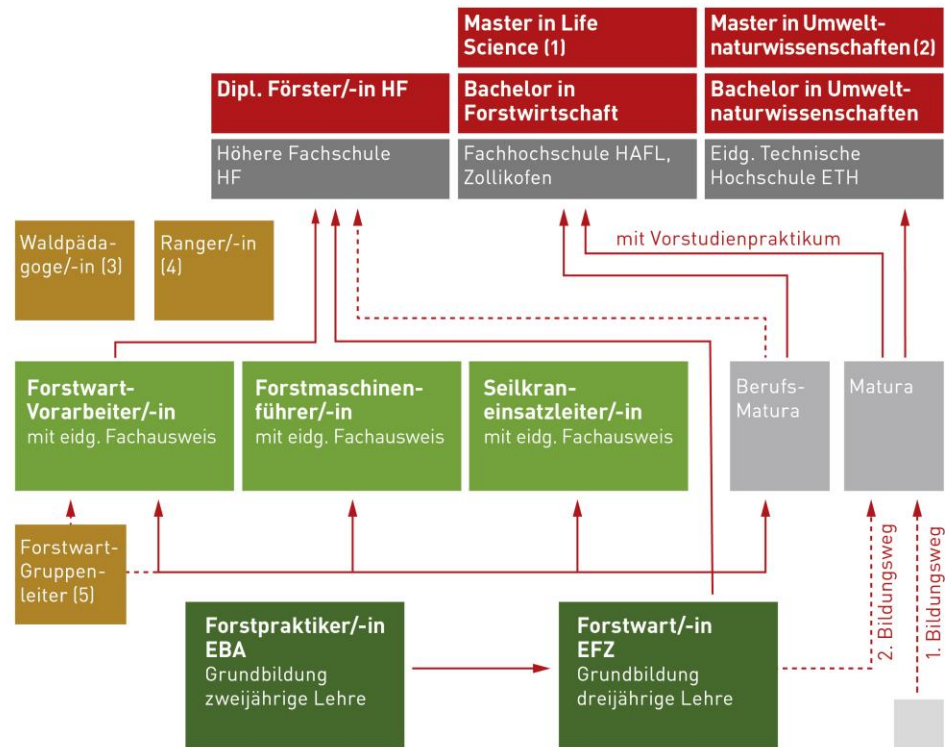
Wer Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen den faszinierenden Lebensraum näher bringen will, ist mit einem Nachdiplomkurs in Naturbezogener Umweltbildung richtig. Vielfältige Arbeitsmöglichkeiten, zum Beispiel in einer Waldspielgruppe, als NaturpädagogIn für Schulen oder in einer Umweltbildungsinstitution oder als selbständige/r Anbieter/in von waldpädagogischen Projekten sind mit dieser Weiterbildung möglich.

Weitere Informationen bei [Silviva](#).

8. Ranger/in

Ranger sind Fachpersonen im Umgang mit einem breiten Naturpublikum. Sie arbeiten beispielsweise in Naturparks und haben besonderen Qualifikationen im Bereich der Kommunikation und Marketing für die Natur. Der Ranger-Lehrgang richtet sich an erfahrene Berufsleute.

Mehr Informationen zur [Ranger-Weiterbildung](#).



- (1) Master in angewandten Agrar- und Forstwissenschaften
- (2) Master in Umweltnaturwissenschaften, Vertiefung Wald- und Landschaftsmanagement
- (3) Zertifikatslehrgang «Naturbezogene Umweltbildung» SILVIVA/ZHAW
- (4) Ranger/-in Diplom BZW Lyss
- (5) Forstwart-Gruppenleiter mit Zertifikat ibW

Quelle: http://www.codoc.ch/fileadmin/files/Bilder/Berufe/131114_berufs_print_d.jpg